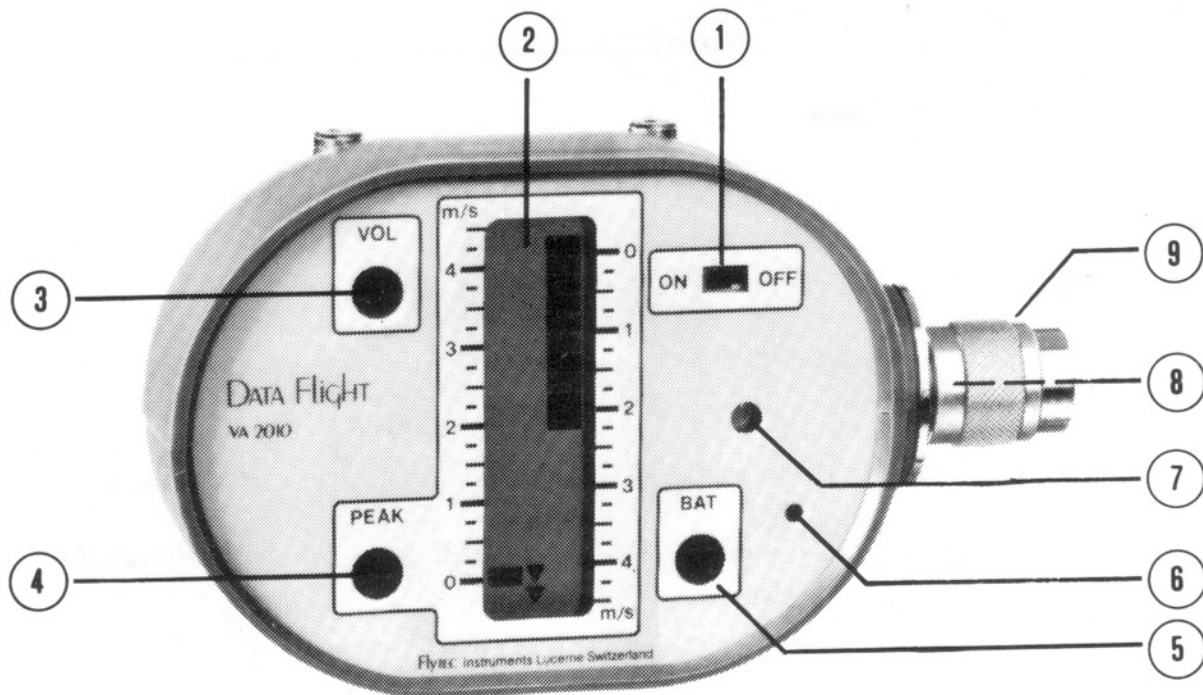


Bedienungsanleitung FLYTEC VA2010



- | | | | |
|---|--------------------------|---|-----------------------------|
| 1 | Ein-Aus-Schalter | 6 | Audioempfindlichkeitsregler |
| 2 | Variometeranzeige | 7 | Piezolausprecher |
| 3 | Lautstärketaste | 8 | Ladebuchse |
| 4 | Spitzenwertspeichertaste | 9 | Halterungsansatz |
| 5 | Batteriekontrolltaste | | |

INBETRIEBNAHME: Gerät einschalten Schalter (1). In ca. einer Minute hat sich die Variometeranzeige auf «Null» eingepegelt, und das Gerät ist betriebsbereit.

VARIOMETERANZEIGE: Der linke Balken der Flüssigkristallanzeige (2) zeigt den Steigwert und der rechte Balken den Sinkwert bis 4,25m/sek. an.

SPITZENWERTSPEICHER: Der Spitzenwertspeicher zeigt den zuletzt grössten Steig- oder Sinkwert ca. 2 Sekunden lang an (Spitzenwertspeichertaste (4) drücken, zum Ausschalten wieder drücken).

AUDIO: Das VA 2010 hat einen steigungsabhängigen Tonintervall und einen Sinktonalarm (Dauerton), der bei mehr als 3,5m Sinken pro Sekunde einsetzt. Beim Einschalten des Geräts kommt das Audio immer in Stellung «Aus». Durch wiederholtes Drücken der Lautstärketaste (3) können drei Lautstärken eingestellt werden. Die Tonschwelle ist auf 10 cm Steigen pro Sekunde eingestellt. Sie kann mit dem Regler (6) geändert werden.

LADEKONTROLLE: Das VA 2010 arbeitet mit einer Akkuladung ca. 20 Stunden einwandfrei. Zur Ladekontrolle wird der Schalter (5) gedrückt. Der Ladezustand wird vom linken Balken der Varioanzeige angezeigt. Eine Anzeige unter 3 bedeutet, dass die einwandfreie Funktion nicht mehr gewährleistet ist.

LADEN DES Ni-Cd-AKKUS: Zum Laden des Akkus muss das Gerät ausgeschaltet sein und das Netzladegerät oder Autoladekabel an die Ladebuchse (8) angeschlossen werden.

LADEZEIT: Die Ladezeit beträgt mit Netzladekabel ca. 50% und mit Autoladekabel ca. 25% der letzten Betriebszeit

ACHTUNG! einen Ni-Cd Akku darf man nie ganz entladen. Auch ein zu langes Laden verkürzt die Lebensdauer des Akkus. Jeder Akku hat eine langsame Selbstentladung. Wird ein Gerät längere Zeit nicht benutzt, so sollte der Akku spätestens alle zwei Monate mit einem Netzladegerät 3 bis 4 Stunden nachgeladen werden.

VORSICHTSMASSMANNE BEI START UND LANDUNG: Achten Sie darauf, dass bei Start und Landung das Gerät seitlich abgedreht oder nach hinten geschwenkt wird. Mit dieser Massnahme können bei einem Crash Gehäuseschäden weitgehend vermieden werden.

WAS IST ZU TUN, WENN WASSER IN DAS GERÄT EINGEDRUNGEN IST? Sollte einmal Wasser in das Gerät eingedrungen sein, so muss dieses so schnell wie möglich getrocknet werden. Schieben Sie das Gerät auf einer Holzunterlage in den Backofen bei ca 50°C. Lassen Sie es bei leicht geöffneter Backofentüre (Entweichen der Feuchtigkeit!) ein paar Stunden trocknen.

Jedes Gerät der Data-Flight-Serie ist ein Präzisions-Instrument. Es wird Ihnen bei sorgfältiger Behandlung viele Jahre genaue Informationen geben.

FLYTEC AG
Ebenastrasse 8a, CH-6048 Horw
Telefon: 041 340 34 24
Telefax: 041 340 54 24